



Vor dem Steintor 14
28203 Bremen
Angelika.Rohwetter@web.de
www.angelika-rohwetter.de

Manche Menschen sind im Alter so vergesslich, daß sie vergessen,
daß sie schon früher vergesslich waren.
Waltraud Puzicha (1925 – 2013)

14. Oktober 2021

80. Text **Die Heldin¹ hat den Text vergessen**

Der Text der letzten Woche sollte der Text der letzten Woche sein. Da ich für eine Woche verreisen wollte, hatte ich ihn prima vorbereitet, mit Bildern, den Zitaten und Notizen. Dann stellte ich entsetzt fest, dass ich das Dokument auf meinem Büro-Computer vergessen habe. Der ist natürlich nicht mit meinem Reise-



Notebook vernetzt. Was nun? Zuerst einmal Ratlosigkeit – und Frühstück. Und mein Gehirn arbeitete dabei ohne mich weiter. So ploppte zuerst diese Lösung auf: Das ist dann das Thema für den 79: Text vergessen. Sofort fiel mir auch eine Geschichte dazu ein.

Schnell erschien die zweite Lösung in meinen Gedanken: Ich bitte meinen Praxis-Kollegen, Herrn Zimmermann, mir den Text zuzuschicken. Was er umgehend tat.

(Vielen Dank dafür!) So habt Ihr den Text der letzten Woche in der letzten Woche bekommen.

Und auf dem Bild seht Ihr, wie es sich anfühlt, wenn plötzlich eine Lösung in Sicht ist. Und wie sagt das Sprichwort: Es gibt immer mindestens drei Lösungen!

¹ Ich verwende das generische Femininum, weil der Text deutlich mehr Leserinnen als Leser hat. Aber er (der Text) ist für alle Geschlechter gedacht.

Über eine dritte Lösung habe ich nicht weiter nachgedacht. Lieber will ich Euch die Geschichte erzählen, die mir dazu einfiel:

Text vergessen

Vor vielen Jahren war ich in einer Kinderkur, das kam oft vor, weil ich dünn war. Ich mochte diese Zeiten. Die Gruppenleiterin, Fräulein Gemma, plante, dass wir für die anderen Kinder zum Abschied ein Theaterstück aufführen sollten. Ich war begeistert dabei und zu meiner fast grenzenlosen Kränkung bekam ich keine Rolle – einfach, weil es nicht genügend Rollen gab. Die *Texte* sollten dann in der Mittagspause gelernt werden. Ein Mädchen, Regina, stotterte und vergaß immer wieder den Text, so dass Fräulein Gemma mich schließlich fragte: „Kannst Du das bis morgen auswendig?“ und mir damit die Rolle übergab. Ich lernte und lernte, nicht nur in der Mittagspause, sondern noch die halbe Nacht.

Am nächsten Morgen bei der Generalprobe fiel mir kein Wort ein! Es war mir sehr peinlich. Regina allerdings konnte den Text inzwischen fließend und sie wurde wieder eingesetzt. Da fiel sie mir um den Hals und dankte mir. Sie befand sich in dem Glauben, ich habe ihr zuliebe nur so getan, als hätte ich den Text vergessen. Ich war ein bisschen beschämt, aber ich widersprach nicht. So waren wir beide gerettet.

Wie gut kann es sein, am richtigen Ort zur richtigen Zeit etwas vergessen zu haben. Das wünsche ich Euch!

Und bleibt gesund!!